

Panasonic®

Bedienungsanleitung

Digitales Schnurlos-Telefon

Modellbez. **KX-TG6711G**
KX-TG6712G
KX-TG6711AR

**Digitales Schnurlos-Telefon mit
integriertem Anrufbeantworter**

Modellbez. **KX-TG6721G**
KX-TG6722G
KX-TG6723G
KX-TG6724G
KX-TG6721AR
KX-TG6722AR



Abgebildetes Modell: KX-TG6711.

Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch "Erste Schritte" auf Seite 11.

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Panasonic-Produkts entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.

**Bitte registrieren Sie das Produkt:
www.registrierung.panasonic.de (für Deutschland)**

Inhalt

Einführung

Modell-Ausführung	3
Zubehör-Informationen	4
Allgemeine Informationen	5

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise	6
Wichtige Sicherheitshinweise	7
Für eine optimale Leistung	7
Weitere Hinweise	8
Technische Daten	9

Erste Schritte

Einrichtung	11
Hinweis zur Einrichtung	12
Bedienelemente	13
Display	14
Ein-/Ausschalten des Geräts	16
Grundeinstellungen	16
Smart-Taste (Smart-Key)	16
Direkteinstellung Eco-Modus	17
Wandmontage	18

Anrufe entgegennehmen

Anrufen	19
Anrufe entgegennehmen	19
Nützliche Funktionen während eines Gesprächs	20
Tastensperre	21

Telefonbuch

Mobilteil-Telefonbuch	22
Kopieren von Telefonbucheinträgen	23

Programmierung

Programmierbare Einstellungen	24
Sonderprogrammierung	28
Registrieren von Geräten	31

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)	33
Anruferliste	33

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter	35
------------------------	----

Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters	35
Ansagetext	36
Nachrichten mit der Basisstation abhören	36
Nachrichten mit dem Mobilteil abhören	37
Fernabfrage	38
Anrufbeantworter-Einstellungen	39

Voice Mail-Dienst

Voice Mail-Dienst	41
-------------------------	----

Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche	42
Mobilteil-Suchfunktion	42
Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen	42

Nützliche Informationen

Zeicheneingabe	44
Fehlermeldungen	46
Fehlerbehebung	47
Garantieinformation	51

Index

Index	52
-------------	----

Modell-Ausführung

Set	Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
		Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Serie KX-TG6711	KX-TG6711	KX-TG6711	KX-TGA672	1
	KX-TG6712	KX-TG6711	KX-TGA672	2
Serie KX-TG6721	KX-TG6721	KX-TG6721	KX-TGA672	1
	KX-TG6722	KX-TG6721	KX-TGA672	2
	KX-TG6723	KX-TG6721	KX-TGA672	3
	KX-TG6724	KX-TG6721	KX-TGA672	4

- Das Suffix (G/AR) in den folgenden Modellnummern wird in dieser Anleitung weggelassen:
 KX-TG6711G/KX-TG6712G/KX-TG6721G/KX-TG6722G/KX-TG6723G/KX-TG6724G/
 KX-TG6711AR/KX-TG6721AR/KX-TG6722AR

Funktionsunterschiede

Set	Anrufbeantworter	Interngespräche
		Zwischen Mobilteilen
Serie KX-TG6711	–	●*1
Serie KX-TG6721	●	●*1

- *1 Modelle mit nur einem Mobilteil: Das Führen von Interngesprächen zwischen Mobilteilen erfordert den Kauf und die Registrierung von mindestens einem optionalen Mobilteil (Seite 5).

Einführung

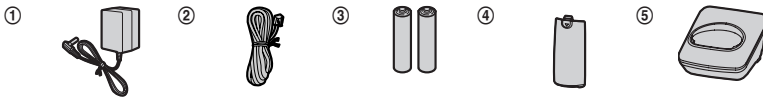
Zubehör-Informationen

Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/ Teilenummer	Menge			
		KX-TG6711 KX-TG6721	KX-TG6712 KX-TG6722	KX-TG6723	KX-TG6724
①	Netzteil/ PNLV226CE	1	2	3	4
②	Telefonkabel	1	1	1	1
③	Standardakkus*1	2	4	6	8
④	Akkufachabdeckung*2	1	2	3	4
⑤	Ladeschale	–	1	2	3

*1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 4.

*2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



Optionales Zubehör/Ersatzteile

Verkaufsinfos erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Zubehör	Modellnummer
Standardakkus	HHR-4MVE*1
	Akkutyp: – Ni-MH (Nickelmetallhydrid) – 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil
DECT-Verstärker	KX-A405

*1 Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.

Erweiterung des Telefonsystems

Mobilteil (optional): KX-TGA671EX

Sie können das Telefonsystem erweitern und optionale Mobilteile (maximal 6) für eine einzelne Basisstation registrieren.

- Optionale Mobilteile können eine andere Farbe haben als die mitgelieferten Mobilteile.



Allgemeine Informationen

- Dieses Modell wurde ausschließlich für den Betrieb in analogen Telefonnetzen in Deutschland bzw. Österreich entwickelt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.

Konformitätserklärung:

- Hiermit erklärt Panasonic System Networks Co., Ltd., dass dieses Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (Radio & Telecommunications Terminal Equipment) 1999/5/EC übereinstimmt. Die Konformitätserklärungen zu den in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkten können von folgender Website heruntergeladen werden:
<http://www.doc.panasonic.de>

Kontakt zu autorisiertem Vertreter:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

Zur künftigen Bezugnahme

Wir empfehlen, die folgenden Informationen zu notieren und aufzubewahren, die Sie bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigen.

Seriennummer	Datum des Kaufs
(ist auf der Unterseite der Basisstation angegeben)	
Name und Adresse des Händlers	

Heften Sie den Kaufbeleg hier an.

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WARNUNG

Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anomalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.

- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte auf, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feueralarmen, und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen der Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungssprays.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.

Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

SICHERHEITSHINWEIS

Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.

Wichtige Informationen

- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz abgetrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
 - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
 - Bei einem Stromausfall.
 - Die Tastensperre ist aktiviert.

Akku

- Wir empfehlen die auf Seite 4 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit den Akkus Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel die Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich die Akkus und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät). Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einem Waschtisch, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.
2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.
4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der/die Akku(s) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

**BEWAHREN SIE DIESE
BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF**

Für eine optimale Leistung

Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Panasonic-Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
 - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
 - Nicht in der Nähe von elektronischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten, PCs, schnurlosen Geräten oder weiteren Telefonen.
 - Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten. (Stellen

Wichtige Informationen

Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der Nähe eines Fensters auf.)

- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt entfernt von Vorrichtungen wie Neonröhren und Motoren, die elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller sollten auch vermieden werden.
- Die maximale Anrufentfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie das Produkt ininigem Abstand zu anderen elektrischen Geräten.

Pflege

- **Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen feuchten Tuch ab.**
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder Scheuerpulver.

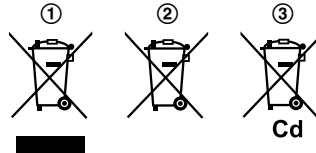
Weitere Hinweise

VORSICHT: Explosionsgefahr bei Verwendung nicht geeigneter Akkus. Entsorgen Sie gebrauchte Akkus gemäß den Anweisungen.

Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisteneinträge aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole (①, ②, ③) auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen. Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.

Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren

Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgebühren verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole (①, ②, ③) gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Hinweis zum Batteriesymbol

Dieses Symbol (②) kann in Kombination mit einem chemischen Symbol (③) verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Technische Daten

- **Standard:**
DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation), GAP (Generic Access Profile: Allgemeines Zugriffsprofil)
 - **Frequenzbereich:**
1,88 GHz bis 1,90 GHz
 - **RF-Übertragungsleistung:**
Ca. 10 mW (durchschnittliche Leistung pro Kanal)
 - **Stromversorgung:**
220–240 V AC, 50/60 Hz
 - **Leistungsaufnahme:**
Basisstation*1:
Bereitschaft: Ca. 0,38 W
Maximum: Ca. 2,4 W
Basisstation*2:
Bereitschaft: Ca. 0,48 W
Maximum: Ca. 2,5 W
Ladegerät:
Bereitschaft: Ca. 0,1 W
Maximum: Ca. 1,8 W
 - **Betriebsbedingungen:**
0 °C–40 °C, 20 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)
- *1 Serie KX-TG6711: Seite 3
*2 Serie KX-TG6721: Seite 3

Hinweis:

- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.
- Die Reichweite des Mobilteils beträgt innerhalb von Gebäuden 50 Meter und außerhalb von Gebäuden 300 Meter. Bitte beachten Sie, dass sie durch Betonbarrieren u. Ä. eingeschränkt werden kann.

Wichtige Informationen

Allgemeine Frequenzbestimmungen (für Deutschland)

Als Zulassungsinhaber dieses DECT Schnurlostelefons sind wir verpflichtet, gemäß der Amtsblattverfügung 145/1998 Ihnen folgende Hinweise zu geben.

1. Dieses System besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen.
2. Schnurlose Telekommunikationsanlagen können als Endeinrichtungen an öffentliche Telefonnetze angeschlossen werden.
3. Für diese Schnurlose Telekommunikationsanlage gibt es eine Allgemeinzuteilung für den Frequenzbereich, in dem es ausschließlich betrieben werden darf:

System DECT 1880 — 1900 Mhz

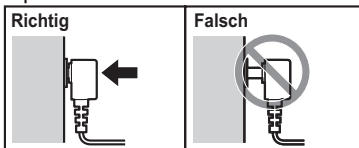
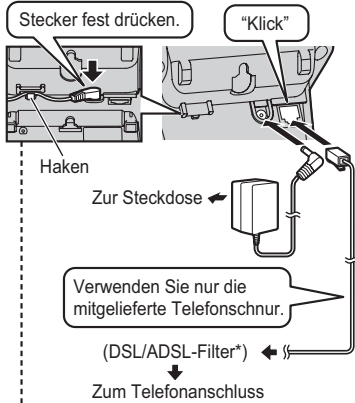
4. Diese Allgemeinzuteilung gilt zunächst für einen Zeitraum von 10 Jahren und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

Einrichtung

Anschlüsse

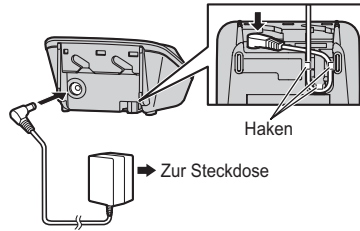
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PNLV226CE von Panasonic.
- Zur Montage des Gerätes an der Wand siehe Seite 18.

■ Basisstation



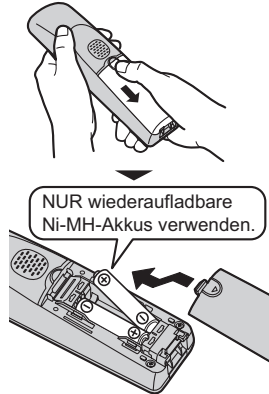
*Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst benutzen.

■ Ladeschale



Einsetzen des Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung (+, -).



- Wenn die Sprachwahl angezeigt wird, siehe Seite 16.

Erste Schritte

Akku-Aufladung

Für ca. 7 Stunden aufladen.

- Wenn die Akkus geladen sind, wird "Geladen" angezeigt.



Hinweis zur Einrichtung

Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebes warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

Während eines Stromausfalls

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Wir empfehlen, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.

Hinweis zum Einsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 4, 7 genannten Akkus von Panasonic.
- Die Pole des Akkus (\oplus , \ominus) mit einem trockenen Tuch abwischen.

- Achten Sie darauf, die Pole der Akkus (\oplus , \ominus) und die Kontakte des Gerätes nicht zu berühren.

Hinweis zum Aufladen des Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladkontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat mit einem weichen und trockenen Tuch. Das Gerät vor dem Reinigen von der Netzsteckdose und den Telefonkabeln trennen. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
	Muss aufgeladen werden.

Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 15 Stunden
Im unbenutzten Zustand (Standby)	Max. 170 Stunden

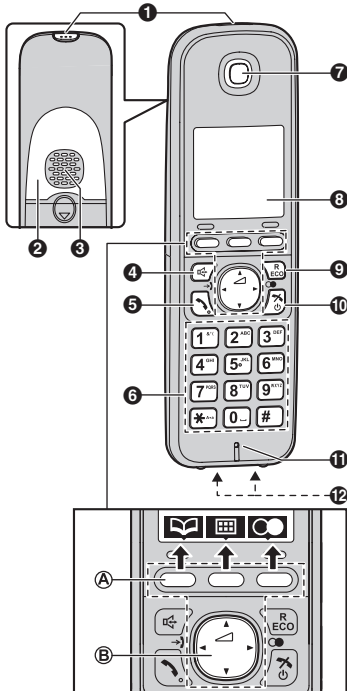
Hinweis:

- Es ist normal, wenn die Akkus beim ersten Aufladen nicht die volle Kapazität erreichen. Die maximale Akkuleistung wird erst nach einigen abgeschlossenen Lade-/Entladezyklen (Gebrauch) erreicht.
- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.
- Auch wenn die Akkus voll aufgeladen sind, kann das Mobilteil auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegen gelassen werden, ohne dass die Akkus dadurch Schaden nehmen.
- Der Ladezustand wird nach dem Wiedereinsetzen der Akkus möglicherweise

nicht richtig angezeigt. Laden Sie das Mobilteil in diesem Fall mindestens 7 Stunden auf der Basisstation oder dem Ladegerät auf.

Bedienelemente

Mobilteil



- 1** [Smart-Funktion] (Smart-Key)
Smart-Funktionsanzeige
- 2** Anti-Rutsch Gummierung
 - Die rutschfeste Fläche ist hilfreich, wenn Sie das Mobilteil zwischen Schulter und Ohr einklemmen.
- 3** Lautsprecher

4 [☎] (Freisprecheinrichtung)

5 [☎] (Gespräch)

6 Wähltastatur

7 Hörer

8 Display

9 [R/ECO]

R: Rückfrage/Flash

ECO: Eco-Modus-Schnellaste

10 [☎] (Aus/Betrieb)

11 Mikrofon

12 Ladekontakte

Bedienelemente

A Softtasten

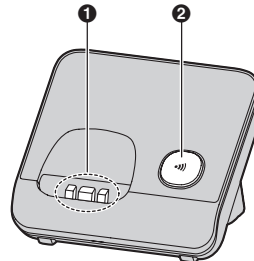
Das Mobilteil hat 3 Softtasten. Durch Drücken einer Softtaste drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

B Navigationstaste

- [▲], [▼], [◀] oder [▶]: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- [🔊] (Lautstärke: [▲] oder [▼]): Stellen Sie die Hörer-/Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- [☎] (☎): Anruferliste: Anruferliste anzeigen.
- [🔍] (🔍): Wahlwiederholung: Wahlwiederholungsliste anzeigen.

Basisstation

- Serie KX-TG6711: Seite 3

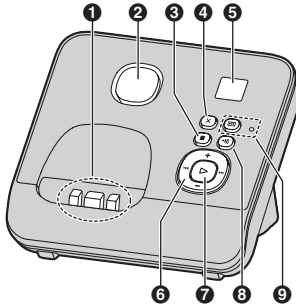


1 Ladekontakte

2 [🔍] (Suchfunktion)

Erste Schritte

■ Serie KX-TG6721: Seite 3



- 1 Ladekontakte
 - 2 Lautsprecher
 - 3 [■] (Stoppen)
 - 4 [X] (Löschen)
 - 5 Nachrichtenzähler
 - 6 [+]/[-] (Lauter/Leiser)
 - 7 [<->]/[>>-] (Wiederholen/Überspringen)
 - 8 [▶] (Wiedergabe)
 - 9 [🔍] (Suchfunktion)
- Anrufbeantworteranzeige

Display

Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
	Reichweitenstatus: Je mehr Balken angezeigt werden, desto näher befindet sich das Mobilteil an der Basisstation.
	Außerhalb der Reichweite einer Basisstation
	Paging, Interngespräche-Modus
	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. (Seite 19)

Einzelteile	Bedeutung
	Der Anschluss ist belegt. <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt langsam: Der Anruf wird gehalten. • Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.
	Versäumter Anruf ¹ (Seite 33)
	Die Übertragungsleistung der Basisstation ist auf "Niedrig" eingestellt. (Seite 17)
	Die LCD- und Tastenbeleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 26)
	<ul style="list-style-type: none"> • Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.² (Seite 35) • Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet.² (Seite 37)
	"Nur Begrüß." ist als Aufzeichnungszeit des Anrufers ausgewählt. In diesem Fall beantwortet der Anrufbeantworter Anrufe mit einem Ansagetext, und es werden keine Anrufernachrichten aufgezeichnet. ² (Seite 39)
	Ladezustand
	Alarm ist aktiviert. (Seite 29)
	Equalizer ist eingestellt. (Seite 21)
	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 27)
	Ruftonlautstärke ist deaktiviert. (Seite 26)
	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 29)
	Gesperrter Anruf ¹ (Seite 30, 34)
	Neue Voice Mail empfangen. ³ (Seite 41)
	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.

Einzelteile	Bedeutung
Besetzt	Anrufbeantworter wird von einem anderen Mobilteil oder der Basisstation verwendet.*2
BS	“BS” in der Display-Meldung steht für Basisstation.
MT	“MT” in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

- *1 Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)
 *2 Serie KX-TG6721: Seite 3
 *3 Nur für Voice Mail-Abonnenten

Anzeigen der Basisstation

■ Serie KX-TG6721: Seite 3

Einzelteile	Bedeutung
--	“Nur Begrüß.” ist als Aufzeichnungszeit des Anrufers ausgewählt. In diesem Fall beantwortet der Anrufbeantworter Anrufe mit einem Ansagetext und es werden keine Anrufernachrichten aufgezeichnet. (Seite 39)

Mobilteil-Soft-Tastensymbole


Symbol	Aktion
	Keht zu vorheriger Anzeige oder externem Anruf zurück.
	Zeigt das Menü an.
	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Zeigt eine zuvor gewählte Rufnummer an.
	Tätigt einen Anruf. (Seite 19)
	Schaltet vorübergehend den Rufton bei eingehenden Anrufen aus. (Seite 20)
	Stellt das 24-Stunden-Format oder 12-Stunden-Format ein. (Seite 16)
	Hält den Anruf.
	Öffnet das Telefonbuch.








Symbol	Aktion
	Ermöglicht Bearbeiten von Telefonnummern. (Seite 30, 34)
	Fügt neuen Eintrag hinzu. (Seite 22, 30)
	Zeigt den Zeicheneingabemodus für Telefonbuchsuche an. (Seite 22)
	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 21)
	Stoppt den Alarm. (Seite 29)
	Snooze-Taste für den Alarm. (Seite 29)
	Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus aus.
	Wählt Einträge oder Mobilteile. (Seite 17, 29)
	Stoppt die Aufnahme bzw. Wiedergabe.*1
	Speichert Telefonnummern. (Seite 30, 34)
	Fügt eine Wählpause ein.
	Löscht den ausgewählten Eintrag oder kehrt zu externem Anruf zurück.
	Ermöglicht Interngespräche. (Seite 42)
	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
	Schaltet den Anruf stumm.

*1 Serie KX-TG6721: Seite 3

Erste Schritte

Hauptmenüsymbole des Mobilteils

Die folgenden Symbole werden angezeigt, wenn Sie im Standby-Modus  (mittlere Soft-Taste) drücken.


Symbol	Funktion
	Anruferliste
	AB-System*1
	Zeiteinstell.
	Internruf
	Einstellungen
	Ruftoneinstellungen
	Anrufer sperren*2

*1 Serie KX-TG6721: Seite 3


*2 Serie KX-TG6711: Seite 3

Ein-/Ausschalten des Geräts

Einschalten



Halten Sie  ca. 1 Sekunde gedrückt.

Ausschalten

Halten Sie  ca. 2 Sekunden gedrückt.

Grundeinstellungen

■ Direkteingabecode:

Programmierbare Einstellungen können durch Drücken von ,  und anschließender Eingabe des entsprechenden Codes auf der Zifferntastatur aufgerufen werden (Seite 24).

Beispiel: Drücken Sie , , , , .

■ Bedeutung der Symbole:









Beispiel: : "Aus"

Drücken Sie  oder , um die in Anführungszeichen dargestellten Wörter auszuwählen.

















Wichtig:

- Wenn die Akkus zum ersten Mal eingelegt werden, werden Sie vom Mobilteil möglicherweise dazu aufgefordert, die Display-Sprache und Datum und Uhrzeit einzustellen.
 - ① Führen Sie Schritt 2 unter "Display-Sprache", Seite 16 aus, und drücken Sie dann **OK**.
 - ② Fahren Sie mit Schritt 2 unter "Datum & Zeit", Seite 16 fort.

Display-Sprache

- 1 , , , , , 
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. → **OK**
- 3 

Datum & Zeit

- 1 , , , , 
- 2 Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. → **OK**
Beispiel: 15. Juli 2012
, , , , , 
- 3 Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.
Beispiel: 9:30
, , , 
 - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie **12/24** drücken.
- 4 **OK** → 

Hinweis:

- Nach einem Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit möglicherweise nicht mehr. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.

Smart-Taste (Smart-Key)

Die Smart-Funktionstaste (Smart-Key) befindet sich oben am Mobilteil und informiert Sie durch Blinken,

dass Sie durch einfaches Drücken dieser Taste die folgenden Funktionen aktivieren können.

- **Wenn die Smart-Funktionsanzeige schnell blinkt, können Sie:**
 - Anruf entgegennehmen (externer Anruf, Interngespräch). (Seite 19, 42)
 - Alarmton ausschalten. (Seite 29)
 - Rufen beenden. (Seite 42)
- **Wenn die Smart-Funktionsanzeige im Standby-Modus langsam blinkt, können Sie:**
 - Neue Nachrichten abhören.*1 (Seite 37)
 - Anruferliste anzeigen, wenn entgangene Anrufe vorhanden sind. (Seite 34)

Zum Aktivieren dieser Funktionen müssen ihre Top-Tasteneinstellungen auf "Ein" gesetzt sein. (Seite 17)

*1 Serie KX-TG6721: Seite 3

Verwenden der Smart-Funktionstaste (Smart-Key)

Wenn die Smart-Funktionstaste schnell/langsam blinkt, drücken Sie **[Smart-Funktion]**.

- Die Funktionen oben können abhängig von der Situation aktiviert werden.
- Wenn Sie mit der Smart-Funktionstaste einen Anruf entgegennehmen, wird die Freisprecheinrichtung aktiviert.
- Selbst wenn sich das Mobilteil in der Basisstation oder im Ladegerät befindet, kann die Funktion aktiviert werden. Sie können telefonieren oder neue Nachrichten abhören*1, ohne das Mobilteil abzunehmen. Wenn Sie weitere Aktionen ausführen möchten, nehmen Sie das Mobilteil ab.
- Wenn im Gerät neue Nachrichten*1 und entgangene Anrufe gespeichert sind, kann das Gerät die neuen Nachrichten abspielen und anschließend die entgangenen Anrufe anzeigen.

*1 Serie KX-TG6721: Seite 3

Hinweis:

- Bei aktivierter Tastensperre (Seite 21) können zwar eingehende Anrufe entgegengenommen werden, aber die folgenden Funktionen sind deaktiviert, selbst wenn die Smart-Funktionsanzeige langsam blinkt.
 - Neue Nachrichten abhören.*1 (Seite 37)
 - Anruferliste anzeigen, wenn entgangene Anrufe vorhanden sind. (Seite 34)

*1 Serie KX-TG6721: Seite 3







Einstellung der Smart-Funktionstaste (Smart-Key Setup)

Die Top-Tasteneinstellung der folgenden Funktionen muss auf "Ein" gesetzt sein.

- "Neue Nachricht"*1 (Standard: Ein)
- "Entgangener Anruf" (Standard: Aus)

Die Einstellungen können für jedes Mobilteil eingestellt werden.

*1 Serie KX-TG6721: Seite 3

- 1 
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie anschließend .
 - "✓" wird neben den ausgewählten Funktionen angezeigt.
 - Um eine ausgewählte Funktion zu löschen, drücken Sie  erneut. "✓" verschwindet.
- 3  → 

Hinweis:

- Wenn die Smart-Funktionsanzeige blinkt und das Mobilteil nicht auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegt, nimmt die Akkuladung schneller ab als gewöhnlich.

Direkteinstellung Eco-Modus

Wenn das Mobilteil auf der Basisstation liegt, wird bei Registrierung nur eines Mobilteils die Signalstärke und somit auch die Strahlung der Basisstation, um bis zu 99,9% reduziert. Selbst wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation liegt oder mehrere Mobilteile registriert sind, kann die Signalstärke (und die Strahlung) der Basisstation im Standby-Modus um bis zu 90% reduziert werden, indem man den Eco Modus aktiviert.

Sie können die Direkteinstellung Eco-Modus aktivieren/deaktivieren, indem Sie **[R/ECO]** drücken. Die Standardeinstellung ist "standard".

- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus aktiviert ist: "Niedrig" wird vorübergehend eingeblendet und **ECO** wird auf dem Mobilteil-Display anstelle von  angezeigt.
- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus deaktiviert ist: "standard" wird vorübergehend

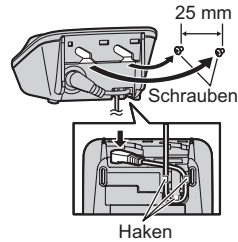
Erste Schritte

eingelblendet und **ECO** wird nicht mehr auf dem Mobilteil-Display angezeigt.

Hinweis:

- Wenn sich ein weiteres schnurloses Telefon in der Nähe befindet und verwendet wird, kann die Signalstärke der Basisstation nicht reduziert werden.
- Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus.
- Wenn Sie den Verstärkermodus auf "Ein" stellen (Seite 32):
 - Direkteinstellung Eco-Modus wird deaktiviert.
 - "Eco Einstellungen" wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 26).

■ Ladeschale

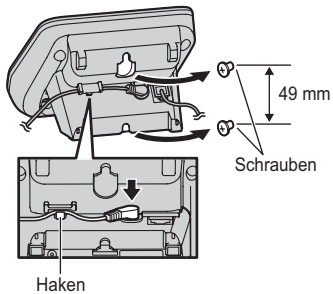


Wandmontage

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass die Wand und die Befestigungsmethode das Gewicht des Gerätes tragen können.
- Drehen Sie die Schrauben (nicht mitgeliefert) in die Wand.

■ Basisstation



Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie **C**.
- 2 Drücken Sie **[↶]** oder **[↷]**.
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs **[↶⏻]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Wählen Sie die Rufnummer und drücken Sie **[☎]**.
 - Sprechen Sie im Wechsel (nicht gleichzeitig) mit Ihrem Gesprächspartner.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[↶⏻]**.

Hinweis:

- Für eine optimale Verständigung sollten Sie die Freisprecheinrichtung in einer ruhigen Umgebung verwenden.
- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie **[☎]**/**[↶]**.

Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt **[▲]** oder **[▼]**.

Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 **[☎]** oder **[▶]** (**☎**)
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 3 **[↶]**

Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- 1 **[☎]** oder **[▶]** (**☎**)
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **[X]**
- 3 **[↕]**: "Ja" → **OK** → **[↶⏻]**

Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/ oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 23).

Beispiel: Wenn Sie zur Amtsholung die "0" wählen müssen, um externe Anrufe über eine Nebenstellenanlage zu führen:

- 1 **[0]** → **P**
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → **[↶]**

Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie **P** drücken, wird eine 3-sekündige Pause eingefügt.

Anrufe entgegennehmen

Wenn ein Anruf eingeht, blinkt die Smart-Funktionsanzeige schnell.

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie **[↶]** oder **[☎]**, wenn das Gerät klingelt.
 - Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wähltaste von **[0]** bis **[9]**, **[*]** oder **#** drücken. (**Any Key Answer-Funktion**)
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs **[↶⏻]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Wenn die Smart-Funktionstaste schnell blinkt, drücken Sie **[Smart-Funktion]**.

Anrufe entgegennehmen

- Sie können Anrufe entgegennehmen, selbst wenn das Mobilteil auf der Basisstation oder auf dem Ladegerät liegt (Seite 17).
Sie können das Gespräch beenden, indem Sie [**🔌**] drücken, ohne das Mobilteil abzuhängen.

Automatischer Gesprächsmodus

Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil von der Basisstation bzw. der Ladeschale nehmen. Sie müssen nicht [**🔌**] drücken. Zum Aktivieren dieser Funktion siehe Seite 26.

Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils

- **Während das Mobilteil bei einem eingehenden Anruf klingelt:**
Drücken Sie wiederholt [**▲**] oder [**▼**], um die gewünschte Lautstärke einzustellen.
- **Lautstärke vorab programmieren:**
 - 1 [**☰**] [**#**] [**1**] [**6**] [**0**]
 - 2 [**⬆**]: Wählen Sie die gewünschte Lautstärke aus.
 - 3 [**OK**] → [**🔌**]

Temporär ausgeschalteter Mobilteileruf

Sie können den Mobilteil-Ruf ton bei eingehenden Anrufen vorübergehend ausschalten, indem Sie [**🔌**] drücken.

Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

Halten

Mit dieser Funktion können Sie einen externen Anruf halten.

- 1 Drücken Sie [**☰**] während eines externen Anrufs.
- 2 [**⬆**]: "Halten" → [**OK**]

- 3 Um Halten zu beenden, drücken Sie auf [**🔌**].
 - Der Benutzer eines anderen Mobilteils kann den Anruf entgegennehmen, indem er [**🔌**] drückt.

Hinweis:

- Wenn ein Anruf für mehr als 9 Minuten gehalten wird, erklingt ein Alarmton, und die Smart-Funktionsanzeige blinkt schnell. Der Anruf wird noch 1 Minute weiter gehalten und danach getrennt.
- Wenn ein anderes Telefon mit demselben Anschluss verbunden ist, können Sie den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie dessen Mobilteil abnehmen.

Stumm

Im Stumm-Modus können Sie den Gesprächspartner hören, aber er kann Sie nicht hören.

- 1 Drücken Sie [**🔇**] während des Gesprächs.
 - [**🔇**] blinkt.
- 2 Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut [**🔇**].

Rückfrage/Flash

Mit [**RECO**] können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 27.

Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Um das Leistungsmerkmal Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige zu nutzen, müssen Sie sich zunächst bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft anmelden.

Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während eines

Anrufe entgegennehmen

Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Ankopftton.

Wenn Sie sich sowohl für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) als auch für Ankopfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, werden die Informationen des 2. Anrufers angezeigt, wenn Sie einen Ankopftton auf dem Mobilteil hören.


- 1 Drücken Sie **[R/ECO]**, um den 2. Anruf entgegenzunehmen.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie **[R/ECO]**.

Hinweis:


- Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Mobilteil-Klangverstärker

Diese Funktion bewirkt, dass die Stimme Ihres Gesprächspartners klarer und natürlicher klingt und Sie ihn so leichter verstehen können.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs .
- 2 **[↕]**: "Klang Verstärker" → **OK**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- 4 Drücken Sie zum Beenden **OK**.

Hinweis:

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird während des Gesprächs  angezeigt.
- Je nach Zustand und Qualität der von Ihnen genutzten Telefonleitung kann diese Funktion auch bestehende Störgeräusche verstärken. Wenn durch diese Funktion das Hören erschwert wird, schalten Sie sie aus.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

Konferenz


Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen. Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie **[📞]**, wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.



Hinweis:

- Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 27), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktiv.

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie  ca. 3 Sekunden gedrückt.

-  wird angezeigt.
- Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie  ca. 3 Sekunden gedrückt.

Hinweis:





- Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.

Telefonbuch

Mobilteil-Telefonbuch




Das Telefonbuch ermöglicht es Ihnen, Anrufe zu tätigen, ohne manuell wählen zu müssen. Sie können 100 Namen und Telefonnummern hinzufügen.

Hinzufügen von Einträgen




- 1  → 
- 2 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → **OK**
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie **1/1A/2** drücken (Seite 44).
- 3 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → **OK** 2 Mal
 - Um weitere Einträge hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.
- 4  

Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags

Durchblättern aller Einträge


- 1 
- 2 : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Sie können durch die Telefonbucheinträge blättern, indem Sie **[v]** oder **[A]** gedrückt halten.
- 3 

Suche mithilfe des ersten Zeichens

- 1 
 - Ändern Sie den Zeicheneingabemodus, falls erforderlich:
 → : Wählen Sie den Zeicheneingabemodus aus. → **OK**
- 2 Drücken Sie die Wahl taste (**[0]** bis **[9]** oder **[#]**), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 44).
 - Drücken Sie dieselbe Wahl taste wiederholt, um den ersten Eintrag anzuzeigen, der mit





dem Zeichen auf dieser Wahl taste übereinstimmt.

- Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit dem von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.

- 3 : Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch.





- 4 

Bearbeiten von Einträgen








- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 22). → 
- 2 : "Eingeben" → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen; Seite 44). → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24-stellig). → **OK** 2 Mal →  

Löschen von Einträgen

Löschen eines Eintrags


- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 22).
- 2  → : "Ja" → **OK** →  

Löschen aller Einträge

- 1  → 
- 2 : "Alle löschen" → **OK**
- 3 : "Ja" → **OK**
- 4 : "Ja" → **OK** →  

Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs .

- 2 : "Telefonbuch" → **OK**
- 3 : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 4 Drücken Sie , um die Nummer zu wählen.

Hinweis:

- Wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert wird, drücken Sie **P** , um bei Bedarf Pausen nach der Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 19).

**Kurzwahl für Call-by-Call:
Telefonieren über die
Zugangsnummer eines
Telefonanbieters**

Verschiedene Telefonanbieter berechnen unterschiedliche Gebühren für Anrufe in unterschiedliche Ortsnetze. Wenn Sie die Zugangsnummern der verwendeten Telefonanbieter vorher im Telefonbuch speichern, können Sie beim Telefonieren Geld sparen, indem Sie die gewünschte Zugangsnummer auswählen.

Wichtig:

- Um die Zugangsnummer eines Telefonanbieters nutzen zu können, müssen Sie sich unter Umständen vorher bei diesem anmelden.

- 1 Suchen Sie die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters im Telefonbuch.
 - Weitere Informationen zur Suche mithilfe des ersten Zeichens finden Sie auf Seite 22.
- 2 Drücken Sie , um die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters zu wählen.
- 3 Sobald die Nummer gewählt ist, drücken Sie . → : "Telefonbuch" → **OK** → : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Wählen Sie den gewünschten Eintrag, bevor die Verbindung automatisch getrennt wird.
- 4 Drücken Sie , um den gewünschten Eintrag zu wählen.

**Kopieren von
Telefonbucheinträgen**

Sie können Telefonbucheinträge zwischen 2 Mobilteilen austauschen.

Kopieren eines Eintrags

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 22). →
- 2 : "Kopieren" → **OK**
- 3 : Wählen Sie das Mobilteil, an das Sie den Telefonbucheintrag senden möchten. → **OK**
 - Nach dem Kopieren eines Eintrags wird "Abgeschl." angezeigt.
 - Zum Fortfahren mit dem Kopieren eines weiteren Eintrags:
: "Ja" → **OK** → : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **OK**
- 4

Kopieren aller Einträge




- 1 →
- 2 : "Alle kopieren" → **OK**
- 3 : Wählen Sie das Mobilteil, an das Sie den Telefonbucheintrag senden möchten. → **OK**
 - Nachdem alle Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschl." angezeigt.
- 4

Programmierung





Programmierbare Einstellungen

Sie können das Gerät anpassen, indem Sie folgende Funktionen mithilfe des Mobilteils programmieren. Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden.

■ Blättern durch die Display-Menüs

- 1 
- 2 Drücken Sie [▼], [▲], [▶] oder [◀], um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen. → **OK**
- 3 Drücken Sie [▼] oder [▲], um den gewünschten Eintrag aus den anschließenden Untermenüs auszuwählen. → **OK**
- 4 Drücken Sie [▼] oder [▲], um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **OK**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie [ ].

■ Über Direkteingabecodes

- 1  → Geben Sie den gewünschten Code ein.
Beispiel: Drücken Sie  # 1 0 1.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie [ ].

Hinweis:



- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.
- In der folgenden Tabelle wird die Referenzseitenzahl durch  angezeigt.
- Die Reihenfolge der Display-Menüs und die Untermenüs können abhängig von Ihrem Modell abweichen.

Tabelle für Display-Menübaum und Direkteingabecodes


Hauptmenü: →  "Anruferliste"

Betrieb	Code	
Anzeigen der Anruferliste.	#213	33


Hauptmenü:  "AB-System"^{*1}

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Neue Nachr. abspielen	–	–	#323	37
Alle Nachr. abspielen	–	–	#324	37
Alle Nachr. löschen ^{*2}	–	–	#325	37


Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Begrüßung	Start REC ^{*2} (Ansagetext aufzeichnen)	–	#302	36
	Ansage wiedergeben	–	#303	36
	Standard ^{*2} (Gerät auf vorab aufgezeichneten Ansagetext zurücksetzen)	–	#304	36
Einstellungen	Anzahl Ruftöne ^{*2}	2-7: 2-7 Rufzahl 4: <4 Rufzahl> 0: Automatisch	#211	39
	Aufnahmezeit ^{*2}	1: 1 Minute 3: <3 Minuten> 0: Nur Begrüß. ^{*3}	#305	39
	Fernabfrage ^{*2}	–	#306	38
	Mithören	1: <Ein> 0: Aus	#310	35
AB Ein ^{*2}	–	–	#327	35
AB Aus ^{*2}	–	–	#328	35


Hauptmenü: ☹ “zeiteinstell.”


Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Datum/Uhr eingeben ^{*2}	–	–	#101	16
Wecker	1-3: Alarm1-3	1: Einmalig 2: Täglich 3: Wöchentlich 0: <Aus>	#720	28
Zeitanpass. ^{*2, *4}	–	1: <Anrufer ID> 0: manuell	#226	–

Hauptmenü: ☺) “Internruf”


Betrieb	Code	
Rufen des gewünschten Geräts.	#274	42

Programmierung


Hauptmenü:  "Einstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruftoneinstellungen	Ruflautstärke – Mobilteil	0–6: Aus–6 <6>	#160	20
	Ruflautstärke – Basis ^{*1, *2}	0–6: Aus–6 <3>	#*160	–
	Klingelton ^{*5, *6} (Mobilteil)	<Klingelton 1>	#161	–
	Nachtmodus – Ein/Aus	1: Ein 0: <Aus>	#238	29
	Nachtmodus – Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	29
	Nachtmodus – Rufverzöger.	1: 30 Sek 2: <60 Sek> 3: 90 Sek 4: 120 Sek 0: Kein Rufsign.	#239	29
	Erster Klingelton ^{*2, *7}	1: <Ein> 0: Aus	#173	–
Zeiteinstell.	Datum/Uhr eingeben ^{*2}	–	#101	16
	Wecker – 1–3: Alarm1–3	1: Einmalig 2: Täglich 3: Wöchentlich 0: <Aus>	#720	28
	Zeitanpass. ^{*2, *4}	1: <Anrufer ID> 0: manuell	#226	–
Mobilteil Name	–	–	#104	30
Anrufer sperren ^{*2}	–	–	#217	30
Eco Einstellungen	Funkleist. Basis ^{*2}	1: <Standard> 2: Niedrig	#725	17
Anzeige-Einstellungen	Beleuchtung LCD & Tasten	1: <Ein> 0: Aus	#276	–
	Kontrast (Display-Kontrast)	1–6: Stufe 1-6 <3>	#145	–
Smart-Key Setup	–	–	#278	17
Tastentöne ^{*8}	–	1: <Ein> 0: Aus	#165	–
Wahlkontrolle ^{*2}	–	–	#256	30
Automat. Gespräch ^{*9}	–	1: Ein 0: <Aus>	#200	20


Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Netz-Einstellungen	Rückfrage ^{2, *10}	0: 900 mSek 1: 700 mSek 2: 600 mSek 3: 400 mSek 4: 300 mSek 5: 250 mSek *: <200 mSek: Deutschland> #: 160 mSek 6: 110 mSek 7: <100 mSek: Österreich> 8: 90 mSek 9: 80 mSek	#121	20
Privat-Modus ^{2, *11}	-	1: Ein 0: <Aus>	#194	-
Basiseinh. PIN ²	-	<0000>	#132	31
Verstärkerbetrieb ²	-	1: Ein 0: <Aus>	#138	32
Anmelden	Mobilteil anmelden	-	#130	31
	Registrierung löschen ³	-	#131	32
Sprache	Display	<Deutsch>	#110	16

Hauptmenü: "Ruftoneinstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruflautstärke	Mobilteil	0-6: Aus-6 <6>	#160	20
	Basis ^{*1, '2}	0-6: Aus-6 <3>	# X 160	-
Klingelton ^{5, '6} (Mobilteil)	-	<Klingelton 1>	#161	-
Nachtmodus	Ein/Aus	1: Ein 0: <Aus>	#238	29
	Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	29
	Rufverzöger.	1: 30 Sek 2: <60 Sek> 3: 90 Sek 4: 120 Sek 0: Kein Rufsign.	#239	29
Erster Klingelton ^{2, '7}	-	1: <Ein> 0: Aus	#173	-

Hauptmenü: "Anrufer sperren"^{2, *12}

Betrieb	Code	
Speichern/Anzeigen gesperrter Nummern.	#217	30

*1 Serie KX-TG6721: Seite 3

Programmierung

- *2 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren.
- *3 Beim Blättern durch die Display-Menüs wird dieses Menü nicht angezeigt. Es ist nur bei Direkteingabecode verfügbar.
- *4 Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.
Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie **“Anrufer ID”**. Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie **“manuell”**. (Nur für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldete Teilnehmer)
Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 16).
- *5 Der Rufton ertönt mehrere Sekunden lang weiter, selbst wenn der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie dann beim Entgegennehmen des (vermeintlichen) Anrufes entweder einen Wählton oder es befindet sich niemand in der Leitung.
- *6 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit Erlaubnis von © 2010 Copyrights Vision Inc. verwendet.
- *7 Wenn das Gerät erst nach Empfang der Rufnummernanzeige klingeln soll, stellen Sie diese Funktion auf **“Aus”**. (Nur für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldete Teilnehmer)
Sie können den ersten Klingelton nur deaktivieren, wenn das Gerät standardmäßig mindestens zwei Mal klingelt, was von Ihrem Dienstanbieter/Ihrer Telefongesellschaft abhängig ist.
- *8 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne, einschließlich Bestätigungs- und Fehlertöne, zu hören.
- *9 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie für einen Dienst Anruferanzeige (CLIP) angemeldet sind und die Anruferdaten prüfen möchten, nachdem Sie das Mobilteil abgenommen haben, um einen Anruf anzunehmen.
- *10 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.
- *11 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.
- *12 Serie KX-TG6711: Seite 3

Sonderprogrammierung

Alarm

Ein Alarm ertönt zur festgelegten Zeit 1 Minute lang und wird 5 Mal in 5-Minuten-Intervallen (Snooze-Funktion) wiederholt. Zudem kann ein Text-Memo beim Alarm angezeigt werden. Insgesamt können jeweils 3 verschiedene Terminrufe für jedes Mobilteil eingestellt werden. Sie können 3 verschiedene Alarmoptionen (einmalig, täglich oder bestimmte Wiederholungstage) für jeden Terminruf einstellen.



Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 16).



1 **[] [] [] [] [] [] [] []**

- 2 Wählen Sie einen Alarm aus, indem Sie **[1]** bis **[3]** drücken. → **OK**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Alarmoption. → **OK**

“Aus” Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 9.
“Einmalig” Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.
“Täglich” Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 5.
“Wöchentlich” Ein Alarm ertönt wöchentlich zu den festgelegten Zeiten.

- 4 Fahren Sie mit der in Schritt 3 getroffenen Auswahl fort.
 - **Einmalig:**
Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → **OK**
 - **Wiederholungstage:**
[↕]: Wählen Sie den gewünschten Wochentag und drücken Sie . → **OK**
- 5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **OK**
- 6 Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 10 Zeichen; Seite 44). → **OK**
- 7 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → **OK**
 - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- 8 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Snooze-Einstellung. → **OK**
- 9 **OK** → [🔊] 
 - Wenn der Alarm aktiviert ist, wird  angezeigt.

Hinweis:

- Drücken Sie , um den Alarm ganz auszuschalten.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.
- Drücken Sie eine Kurzwahltaste, **[Smart-Funktion]** oder , um den Alarm auszuschalten, die Snooze-Funktion jedoch aktiviert zu lassen.
- Wenn Sie ein Amtsgespräch tätigen möchten während die Snooze-Funktion aktiviert ist, deaktivieren Sie bitte die Snooze-Funktion bevor Sie den Anruf tätigen.




Nachtmodus

Der Nachtmodus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z.B. wenn Sie schlafen. Der Nachtmodus kann für jedes Mobilteil eingestellt werden.


Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 16).
- Wir empfehlen, bei Aktivierung des Nachtmodus zusätzlich den Rufton der Basisstation auszuschalten (Seite 26). (Serie KX-TG6721: Seite 3)
- Wenn Sie den Alarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nachtmodus.

Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus



- 1  # 2 3 8
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK**
 - Wenn Sie "Aus" wählen, drücken Sie zum Beenden [🔊].
- 3 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll. → **OK**
 - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie **12/24** drücken.
- 4 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll. → **OK**
- 5 [🔊] 
 - Wenn der Nachtmodus aktiviert ist, wird  angezeigt.

Ändern von Start- und Endzeit

- 1  # 2 3 7
- 2 Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus", Seite 29.

Einstellung der Ruftonverzögerung

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nachtmodus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein Rufsign." auswählen, klingelt das Mobilteil niemals im Nachtmodus.

- 1  # 2 3 9
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → [🔊] 

Programmierung

Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, funktioniert diese Funktion nicht.
(Serie KX-TG6721: Seite 3)

Ändern des Mobilteil-Namens

Jedem Mobilteil kann ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden ("Bob", "Küche" usw.). Dies ist nützlich, wenn Sie Interngespräche zwischen Mobilteilen führen. Sie können auch festlegen, ob der Name des Mobilteils im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist "Nein". Wenn Sie "Ja" auswählen, ohne einen Mobilteil-Namen einzugeben, wird "Mobilteil 1" bis "Mobilteil 6" angezeigt.

- 1 #104
- 2 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 10 Zeichen; Seite 44).
 - Wenn nicht erforderlich, weiter mit Schritt 3.
- 3
- 4 []: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→ 2 Mal
- 5 []

Sperre für eingehende Anrufe (nur für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldete Teilnehmer)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden unerwünschte Anrufe (z. B. Werbeanrufe), deren Nummern in der Sperlliste vermerkt sind, zurückgewiesen. Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die Nummer in der Anrufsperrliste eingetragen ist, lässt das Gerät für den Anrufer ein Besetztzeichen ertönen und unterbricht dann die Verbindung.

Wichtig:

- Wenn am Gerät ein Anruf von einer in der Anrufsperrliste gespeicherten Nummer eingeht, wird der Anruf in der Anruferliste mit vermerkt (Seite 33), nachdem der Anruf getrennt wurde.

Speichern unerwünschter Anrufer

Sie können bis zu 30 Rufnummern in der Anrufsperrliste speichern.

Wichtig:

- Sie müssen die Nummer einschließlich der Ortsnetzkennzahl in der Anrufsperrliste speichern.
- Von der Anruferliste aus:
 - 1 [] ()
 - 2 []: Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer aus. →
 - 3 []: "Anrufer sperren" →
 - 4 []: "Ja" → → [
 - Durch Eingabe von Rufnummern:
 - 1 #217 →
 - 2 Geben Sie die Rufnummer ein (max. 24 Ziffern). →
 - Um eine Ziffer zu löschen, drücken Sie .
 - 3 [

Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Nummern

- 1 #217
- 2 []: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Zum Beenden drücken Sie [].
- 3 Bearbeiten einer Nummer:
 → Bearbeiten Sie die Rufnummer. → → []
Löschen einer Nummer:
 → []: "Ja" → → [

Hinweis:

- Drücken Sie während des Bearbeitungsvorgangs zum Hinzufügen die gewünschte Wähltaste und zum Löschen .

Einstellung der Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem

können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- 1 # 2 5 6
- 2 Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
 - Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 48.
- 3 Wählen Sie die Mobilteile aus, die wahlkontrolliert sein sollen, indem Sie bis drücken.
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
 - "✓" wird neben den ausgewählten Mobilteil-Nummern angezeigt.
 - Um ein ausgewähltes Mobilteil zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaste erneut. "✓" verschwindet.
- 4
- 5 Wählen Sie einen Speicherplatz, indem Sie bis drücken. →
- 6 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (max. 8 Stellen). → →
 - Zum Löschen einer wahlkontrollierten Rufnummer drücken Sie .

Ändern der Basisstations-PIN (Persönliche Identifikationsnummer)

Wichtig:

- Wenn Sie die PIN ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 48.

- 1 # 1 3 2
- 2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
- 3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → →

Registrieren von Geräten

Verwenden von Zusatzgeräten

Zusätzliche Mobilteile

An der Basisstation können bis zu 6 Mobilteile registriert werden.

Wichtig:

- Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Benutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 5 aufgeführt. Wird ein anderes Mobilteilmodell benutzt, sind bestimmte Funktionen (Mobilteil-Einstellungen, Basisstation-Einstellungen usw.) möglicherweise nicht verfügbar.

Registrieren eines Mobilteils an der Basisstation

Das mitgelieferte Mobilteil und die Basisstation sind bereits registriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist (✓ wird beispielsweise auch dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil neu registrieren.

- 1 **Mobilteil:**
 # 1 3 0
- 2 **Basisstation:**
Fahren Sie fort mit der Bedienung für Ihr Modell.
 - **Serie KX-TG6711: Seite 3**
Halten Sie ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)
 - **Serie KX-TG6721: Seite 3**
Halten Sie ca. 5 Sekunden gedrückt, bis das Registriersignal ertönt.
 - Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder , um den Vorgang zu beenden, und wiederholen Sie diesen Schritt.
 - Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.
- 3 **Mobilteil:**
 → Warten Sie, bis "Basis PIN?" angezeigt wird. → Geben Sie die

Programmierung

Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").

→ **OK**

- Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 48.
- Wenn das Mobilteil erfolgreich registriert ist, wird **Y** angezeigt.

Hinweis:

- Während der Registrierung wird "Basisstation registriert..." auf allen registrierten Mobilteilen angezeigt.
- Wenn Sie ein zusätzliches Mobilteil kaufen, finden Sie in der Installationsanleitung des zusätzlichen Mobilteils Informationen zur Registrierung.

Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene Registrierung an der Basisstation löschen oder die Registrierung anderer Mobilteile an derselben Basisstation. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

1 **[*][#][1][3][1]**

- Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.

2 **[↑]**: Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → **OK**

3 **[↑]**: "Ja" → **OK**

- Ein Bestätigungston ertönt.
- Beim Löschen der eigenen Registrierung piept das Mobilteil allerdings nicht.

4 **[*][*][*]**

Vergrößern der Reichweite der Basisstation

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Verstärker erhöhen. Verwenden Sie ausschließlich den auf Seite 4 angegebenen DECT-Verstärker von Panasonic. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Fachhändler.

Wichtig:

- Bevor Sie den Verstärker an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den Verstärkermodus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen Verstärker gleichzeitig.

Einstellen des Verstärkermodus

1 **[*][*][#][1][3][*]**

2 **[↑]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→ **OK** → **[*][*][*]**

Hinweis:

- Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Verstärkermodus wird **Y** kurz auf dem Mobilteil angezeigt. Dies ist normal und das Mobilteil kann verwendet werden, sobald **Y** angezeigt wird.

Registrierung des DECT-Verstärkers (KX-A405) an der Basisstation

Hinweis:

- Bitte verwenden Sie einen Verstärker, der noch nicht an einem anderen Gerät registriert wurde. Falls der Verstärker an einem anderen Gerät registriert ist, löschen Sie zunächst die Registrierung entsprechend der Installationsanleitung für den DECT-Verstärker.

1 Basisstation:

Fahren Sie fort mit der Bedienung für Ihr Modell.

■ Serie KX-TG6711: Seite 3

Halten Sie **[*]** ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)

■ Serie KX-TG6721: Seite 3

Halten Sie **[*]** ca. 5 Sekunden gedrückt, bis das Registriersignal ertönt.

- Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.

2 DECT-Verstärker:

Schließen Sie das Netzteil an, und warten Sie, bis die Anzeigen **i** und **Y** grün leuchten.

3 Basisstation:

Drücken Sie, um den Registrierungsmodus zu verlassen, auf **[*]**.

- Das Registriersignal stoppt. (Serie KX-TG6721: Seite 3)

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

Wichtig:

- Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) müssen Sie sich für dieses Leistungsmerkmal anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Wenn ein externer Anruf empfangen wird, wird die Telefonnummer des Anrufers angezeigt. In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
 - “Dienst ni. vorh.”/“Dienst nicht vorh.”*1: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
 - “Nr. unterdr.”/“Nummer unterdr.”*1: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.

*1 Wird bei Anzeige der Anruferliste angezeigt.

Entgangene Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und ➔ wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat.

Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste angezeigt wird (Seite 33), wird ➔ im

Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird ➔ wieder angezeigt.

Hinweis:

- Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird ➔ bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:
 - Auflegen auf die Basisstation oder das Ladegerät.
 - Drücken auf [🔌].

Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

Anruferliste

Wichtig:

- Nur 1 Person kann zu einem Zeitpunkt auf die Anruferliste zugreifen.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 16).

Anzeigen der Anruferliste und Rückruf


- 1 [◀] (➔)
- 2 Drücken Sie [v], um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder [▲], um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
 - Wenn ▶ erscheint, werden nicht alle Informationen angezeigt. Um die restlichen Informationen aufzurufen, drücken Sie [▶]. Um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie [◀].
- 3 Drücken Sie [↶], um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie [🔌].

Hinweis:


- Wenn der Eintrag bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird “✓” angezeigt, auch

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

wenn dazu ein anderes Mobilteil verwendet wurde.

- Wenn der Anruf mit einem Eintrag in der Anruflersperre übereinstimmt, wird die Nummer mit  vermerkt (Seite 30).

Verwenden der Smart-Funktionstaste


Wenn  angezeigt wird und die Smart-Funktionsanzeige langsam blinkt, sind entgangene Anrufe vorhanden.

Drücken Sie **[Smart-Funktion]** in Schritt 1 auf "Anzeigen der Anruflerliste und Rückruf", Seite 33.

- "Entgangener Anruf" muss in der Top-Tasteneinstellung auf "Ein" gesetzt sein (Seite 17).
- Wenn das Mobilteil auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegt, müssen Sie das Mobilteil abnehmen, um nach dem Drücken von **[Smart-Funktion]** die Anruflerliste anzuzeigen.
- Wenn im Gerät neue Nachrichten^{*1} und entgangene Anrufe gespeichert sind, kann das Gerät die neuen Nachrichten abspielen und anschließend die entgangenen Anrufe anzeigen.

*1 Serie KX-TG6721: Seite 3

Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers vor dem Rückruf

- 1 **[<] (>)**
- 2 **[↑]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3  → Bearbeiten Sie die Nummer.
 - Drücken Sie die entsprechende Wähltaste (**[0]** bis **[9]**), um eine Ziffer hinzuzufügen, oder **[C]**, um eine Ziffer zu löschen.
- 4 **[↶]**

Löschen von Anruferdaten


- 1 **[<] (>)**
- 2 **[↑]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 **[X]** → **[↑]**: "Ja" → **[OK]** → **[↶]**

Löschen aller Anruferdaten

- 1 **[<] (>)**

- 2 **[X]** → **[↑]**: "Ja" → **[OK]** → **[↶]**

Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 **[<] (>)**
- 2 **[↑]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → 
- 3 **[↑]**: "Telefonbuch" → **[OK]**
- 4 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 22.

Anrufbeantworter

Verfügbar für:
Serie KX-TG6721 (Seite 3)

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden, indem Sie **„Nur Begrüß.“** als Aufzeichnungszeit auswählen (Seite 39).


Wichtig:

- Immer nur 1 Person hat Zugriff auf den Anrufbeantworter (Abhören von Nachrichten, Aufzeichnen eines Ansagetextes usw.).
- Hinterlässt der Anrufer eine Nachricht, zeichnet das Gerät den Tag und die Uhrzeit der Nachricht auf. Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit richtig eingestellt sind (Seite 16).

Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)

Die Gesamtaufzeichnungskapazität beträgt ca. 30 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

Hinweis:


- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Auf dem Mobilteil-Display wird **„AB Speich. voll“** angezeigt.
 - Falls der Anrufbeantworter aktiviert ist, blinkt das Anrufbeantworter-Licht auf der Basisstation schnell.
 - Falls der Anrufbeantworter aktiviert ist, blinkt der Nachrichtenzähler auf der Basisstation schnell.
 -  und die Gesamtzahl neuer Nachrichten werden auf dem Mobilteil nicht angezeigt, auch wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist.
 - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.
 - Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin derselbe

Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.

Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter ist standardmäßig aktiviert.

Basisstation

Drücken Sie , um den Anrufbeantworter zu aktivieren/deaktivieren.

- Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter:
 - Das Anrufbeantworter-Licht leuchtet.
 - Der Nachrichtenzähler zeigt die Gesamtzahl der Nachrichten (alte und neue) an.


Mobilteil

1 **Einschalten:**
 # 3 2 7


Ausschalten:
 # 3 2 8

2  




Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist, wird  neben dem Akkusymbol angezeigt.

Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören. Zum Einstellen der Freisprech-Lautstärke drücken Sie wiederholt **[▲]** oder **[▼]**. Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf  am Mobilteil drücken. Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen. Die Standardeinstellung ist **„Ein“**.

1  # 3 1 0

2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→ **OK** →  

Anrufbeantworter

Ansagetext

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt.

Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten:

- Ihr eigener Ansagetext
- ein vorab aufgezeichneter Ansagetext

Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

- 1
- 2 : "Ja" → **OK**
- 3 Halten Sie nach dem Signalton das Mobilteil etwa 20 cm weit weg und sprechen Sie klar und deutlich in das Mikrofon (maximal 2 Minuten und 30 Sekunden).
- 4 Drücken Sie , um die Aufzeichnung zu beenden.
- 5

Verwenden eines vorab aufgezeichneten Ansagetextes

Das Gerät verfügt über 2 vorab aufgezeichnete Ansagetexte:

- Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen.
- Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 39) auf "Nur Begrüß." eingestellt ist, werden die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem die Anrufer aufgefordert werden, später erneut anzurufen.

Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

Wenn Sie einen vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden möchten, nachdem Sie bereits einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, müssen Sie zuvor Ihren eigenen Ansagetext löschen.

- 1

- 2 **OK** →

Wiedergabe des Ansagetextes

- 1
- 2

Nachrichten mit der Basisstation abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, blinkt an der Basisstation.

Drücken Sie .

- Wurden neue Nachrichten aufgezeichnet, gibt die Basisstation diese wieder.
- Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, gibt die Basisstation alle Nachrichten wieder.

Bedienung des Anrufbeantworters während der Wiedergabe


Taste	Betrieb
oder	Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke
	Nachricht wiederholen*1
	Nachricht überspringen
	Wiedergabe beenden
	Laufende Nachricht löschen

- *1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Löschen aller Nachrichten

Drücken Sie 2 Mal, während das Gerät nicht verwendet wird.

Nachrichten mit dem Mobilteil abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird  mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten auf dem Mobilteil angezeigt.

1 Neue Nachrichten abhören:


 # 3 2 3

Alle Nachrichten abhören:


 # 3 2 4

2 Drücken Sie abschließend .

Hinweis:

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie .

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Wenn  angezeigt wird und die Smart-Funktionsanzeige langsam blinkt, sind neue Nachrichten vorhanden.






Drücken Sie **[Smart-Funktion]** in Schritt 1 auf "Nachrichten mit dem Mobilteil abhören", Seite 37.

- "Neue Nachricht" muss in der Top-Tasteneinstellung auf "Ein" gesetzt sein (Seite 17).

Bedienung des Anrufbeantworters

 →  → **OK**

Taste	Betrieb
[▲] oder [▼]	Hörer- oder Freisprech-Lautstärke einstellen (während der Wiedergabe)
1 oder [◀]	Nachrichte wiederholen (während der Wiedergabe)*1
2 oder [▶]	Nachrichte überspringen (während der Wiedergabe)
3	In das Menü "Einstellungen" wechseln
4	Neue Nachrichten wiedergeben
5	Alle Nachrichten wiedergeben
6	Ansagetext wiedergeben
7/6	Ansagetext aufzeichnen

Taste	Betrieb
8	Aktivieren des Anrufbeantworters
	Nachrichte anhalten*2
9 oder 	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
0	Anrufbeantworter ausschalten
 4 *3	Laufende Nachricht löschen
 5	Alle Nachrichten löschen
 6	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

*2 Um die Wiedergabe fortzusetzen:
[↕]: "Wiedergeben" → OK


*3 Sie können auch wie folgt löschen:
[X] → [↕]: "Ja" → OK

Zurückrufen (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))

Wenn bei dem Anruf Anruferdaten empfangen wurden, können Sie den Anrufer während des Abhörens der Nachricht zurückrufen.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
- 2 **[↕]: "Rückruf" → OK**

Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
- 2 **[↕]: "Bearbeiten & Anrufen" → OK**
- 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → **[↶]**

Löschen aller Nachrichten

- 1  # 3 2 5
- 2 **[↕]: "Ja" → OK → [↶]**

Anrufbeantworter

Fernabfrage

Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

Fernabfrage-Zugriffscodes

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscodes muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

Wichtig:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscodes festlegen.

1     

2 Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscodes ein.

3  →  

Fernabfrage deaktivieren



Drücken Sie  in Schritt 2 auf "Fernabfrage-Zugriffscodes", Seite 38.

- Der eingegebene Fernabfrage-Zugriffscodes wird gelöscht.

Fernabfrage des Anrufbeantworters

- Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
- Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienführung oder steuern Sie das Gerät mithilfe der Fernabfrage (Seite 38).
- Legen Sie abschließend auf.

Sprachbedienführung

















Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienführung des Geräts auf, die  zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen, oder die , um sich die weiteren Optionen anzuhören.

Hinweis:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Aufforderung der Sprachbedienführung eine Wähltaste drücken, trennt das Gerät das Gespräch.

Ferneingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienführung abwarten zu müssen.

Taste	Betrieb
	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1
	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
	Neue Nachrichten wiedergeben
	Alle Nachrichten wiedergeben
	Ansagetext wiedergeben
	Ansagetext aufzeichnen
	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
	Deaktivierung des Anrufbeantworters
 	Laufende Nachricht löschen
 	Alle Nachrichten löschen
 	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext (während der Wiedergabe des Ansagetextes)
 	Fernabfrage beenden (oder aufliegen)

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Fernaktivierung des Anrufbeantworters

Wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, können Sie ihn fernaktivieren.








- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Lassen Sie das Telefon 10 Mal klingeln.
 - Ein langer Piepton ist zu hören.
- 3 Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffcode innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
 - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
 - Sie können entweder aufliegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffcode erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 38).

Anrufbeantworter-Einstellung en

Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

Sie können die Anzahl der Ruftöne ändern, die ertönen **„Anzahl Ruftöne“**, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Ruftöne oder **„Automatisch“** wählen. Die Standardeinstellung ist **„4 Rufzahl“**.

„Automatisch“: Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 2. Rufton an, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 5. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon von extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 38), wissen Sie nach dem 3. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann aufliegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

- 1    
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→  → 









Für Anwender des Voice Mail-Dienstes

Um Voice Mails empfangen und den Anrufbeantworter richtig nutzen zu können, beachten Sie bitte Folgendes:

- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst (Seite 41) Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 35).
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren. Falls das nicht möglich ist:
 - Stellen Sie die Einstellung **„Anzahl Ruftöne“** des Anrufbeantworters so ein, dass der Anrufbeantworter des Geräts Anrufe entgegennimmt, bevor der Voice Mail-Dienst des Service Providers/der Telefongesellschaft dies tut. Bevor Sie diese Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen, nach wie vielen Ruftönen der Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft aktiviert wird.
 - Ändern Sie die Anzahl der Ruftöne des Voice Mail-Dienstes, so dass der Anrufbeantworter die Anrufe zuerst entgegennehmen kann. Wenden Sie sich dafür an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer erlaubt ist. Die Standardeinstellung ist **„3 Minuten“**.

- 1     
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
→  → 

Auswahl von **„Nur Begrüß.“**

Sie können **„Nur Begrüß.“** auswählen, so dass Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt, aber keine Nachrichten aufgezeichnet werden. Wählen Sie **„Nur Begrüß.“** in Schritt 2 auf **„Aufzeichnungszeit des Anrufers“**, Seite 39.

Hinweis:

- Wenn Sie **„Nur Begrüß.“** wählen:
 - Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung **„Nur Begrüß.“** aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorab aufgezeichneten




Anrufbeantworter



Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.

- Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext verwenden, zeichnen Sie den Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." auf, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen (Seite 36).

Voice Mail-Dienst

Voice Mail ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird. Nachdem Sie sich für diesen Dienst angemeldet haben, kann das Voice Mail-System Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft Anrufe für Sie entgegennehmen, falls Sie nicht erreichbar sind oder Ihre Leitung besetzt ist. Nachrichten werden vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von ihrem Telefon. Wenn Sie neue Nachrichten erhalten haben, wird  auf dem Mobilteil angezeigt, falls der Anzeigedienst für Nachrichten verfügbar ist. Nähere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie  2 Sekunden lang drücken.
- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 35). Nähere Informationen siehe Seite 39. (Serie KX-TG6721: Seite 3)

Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche

Zwischen Mobilteilen können interne Anrufe getätigt werden.

Hinweis:

- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.
- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie ein Interngespräch führen, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie **[📞🔇]** und anschließend **[↶]**.

Tätigen von Interngesprächen

- 1 **[☰]** → **[📞]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus.
→ **OK**
 - Drücken Sie **[📞🔇]**, um das Rufen (Paging) zu beenden.
- 3 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[📞🔇]**.

Entgegennehmen von Interngesprächen

- 1 Drücken Sie **[↶]**, um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[📞🔇]**.

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Drücken Sie **[Smart-Funktion]**, um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.

Mobilteil-Suchfunktion

Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie es rufen.

- 1 **Basisstation**: Drücken Sie **[📞]**.
 - Alle registrierten Mobilteile piepen 1 Minute lang.
- 2 So beenden Sie das Rufen:
Basisstation: Drücken Sie **[📞]**.

Mobilteil: Drücken Sie **[📞🔇]**.

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Sie können das Rufen auch beenden, indem Sie auf **[Smart-Funktion]** drücken.

Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können weitergeleitet werden oder eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer kann zwischen 2 Mobilteilen aufgebaut werden.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs **[📞]**, um den Anruf zu halten.
- 2 **[↕]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus.
→ **OK**
- 3 Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
 - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie **[↶]**, um zurück zum externen Anruf zu gelangen.
- 4 **Zum Abschluss der Weiterleitung**:
Drücken Sie **[📞🔇]**.
 - Der externe Anruf wird auf das Zielgerät geleitet.


Zum Einrichten einer Konferenzschaltung:

- [☰]** → **[↕]**: "Konferenz" → **OK**
- Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie **[📞🔇]**. Die anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.
 - Um den externen Anruf zu halten, drücken Sie: **[☰]** → **[↕]**: "Halten" → **OK**
Um die Konferenzschaltung wieder aufzunehmen: **[☰]** → **[↕]**:
"Konferenz" → **OK**

Hinweis:

- Wenn Sie zum externen Anruf zurückkehren möchten, nachdem der gerufene Teilnehmer abgenommen hat, drücken Sie **[X]**.

**Entgegennehmen von
weitergeleiteten Anrufen**

Drücken Sie [, um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Drücken Sie [**Smart-Funktion**], um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.

Nützliche Informationen

Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 44).

- Drücken Sie [◀] oder [▶], um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wähltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie [C], um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie [C] gedrückt, um alle Zeichen oder Ziffern zu löschen.
- Drücken Sie [A→a], um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wähltaste eingeben möchten, drücken Sie [▶], um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wähltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wähltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ABΓ), Erweitert 1 (AÄÄ), Erweitert 2 (SŠŠ) und Kyрилisch (AБB) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:

1/A/? → [↕]: Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → **OK**

Hinweis:

- ◻ steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
◻ 0	& ' () * , - . / 1	A B C 2	D E F 3	G H I 4	J K L 5	M N O 6	P Q R S 7	T U V 8	W X Y Z 9	#
		a b c 2	d e f 3	g h i 4	j k l 5	m n o 6	p q r s 7	t u v 8	w x y z 9	

Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

Griechische Zeichentabelle (ABΓ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
◻ 0	& ' () * , - . / 1	A B Γ 2	Δ E Z 3	H Θ I 4	K Λ M 5	N Ξ O 6	Π P Σ 7	T Y Φ 8	X Ψ Ω 9	#

Nützliche Informationen

Zeichentabelle für Erweitert 1 (AÄÄ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
└ 0 ┌ 0 Є І і Ÿ	& ' () *, - . / 1	A À Á Ā Ā Ā Ă Æ B C Ç 2	D E Ę É Ê Ë Ĕ ĕ F 3	G Ğ H I Ĩ Ĵ Ĵ Ĵ Ĵ 4	J K L 5	M N Ń O Ò Ó Ô Ö 6	P Q R S Ş ß 7	T U Û Ú Ü 8	W Ŷ X Ý Ÿ Z 9	#
		a à á â ã ä å æ b c ç 2	d e è é ê ë ë f 3	g ğ h i ĩ ĵ ĵ ĵ ĵ 4	j k l 5	m n ñ o ò ó ô õ ö ø 6	p q r s ş ş ß 7	t u ù ú û ü ü v 8	w ŵ x ý ŷ z 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:
ø ŵ ŷ

Zeichentabelle für Erweitert 2 (SŠŠ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
└ 0 ┌ 0 Є І і Ÿ	& ' () *, - . / 1	A Á Ā Ą B C Ć Ć 2	D Ę E É Ę Ę F 3	G H I I 4	J K L Ł Ł Ł 5	M N Ń Ń O Ó Ō Ō 6	P Q R Ŕ Ŕ Ŕ Ś Ś 7	T Ŧ U Ú Ŭ Ü ú v 8	W X Y Ÿ Ÿ Z Ź Ź Ź 9	#
		a á ā Ą b c Ć Ć 2	d ě e é ě ě f 3	g h i i 4	j k l ł ł ł 5	m n Ń ń o ó ō ō 6	p q r ŕ ŕ ŕ ś ś 7	t ŧ u ú ŭ ü ú v 8	w x y ŷ ŷ z ź ź ź 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:
Ą Ć Ć Ę Ł Ł Ł Ń Ń Ŕ Ŕ Ś Ÿ Ź Ź Ź

Kyrillische Zeichentabelle (ABB)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
└ 0 Є І і Ÿ	& ' () *, - . / 1	A B В Г	Д Е Ж З	И Й К Л	М Н О П	Р С Т У	Ф Х Ц Ч	Ш Щ Ъ Ъ	ь Э Ю Я	#

Nützliche Informationen

Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
BS kein Strom* ¹ oder Keine Verb. Netzteil erneut anschl.	<ul style="list-style-type: none">● Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang.● Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut.● Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 31).
Telefonverb. prüfen	<ul style="list-style-type: none">● Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 11).
Fehler	<ul style="list-style-type: none">● Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.
Fehlgeschl.	<ul style="list-style-type: none">● Kopieren von Telefonbucheinträgen fehlgeschlagen (Seite 23). Vergewissern Sie sich, dass sich das andere Mobilteil (Empfänger) im Standby-Modus befindet und wiederholen Sie den Vorgang.
Unvollständig	<ul style="list-style-type: none">● Der Telefonbuchspeicher des Empfängers ist voll. Löschen Sie die unerwünschten Telefonbucheinträge aus dem anderen Mobilteil (Empfänger) und wiederholen Sie den Vorgang.
Speicher voll	<ul style="list-style-type: none">● Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 22).● Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 36, 37).● Der Speicher der Anrufsperrliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 30).
Akkus benutzen	<ul style="list-style-type: none">● Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Mangan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 4, 7 genannten Ni-MH-Akkus.
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	<ul style="list-style-type: none">● Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Sobald Sie Anruferinformationen empfangen, nachdem Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.

*1 "BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.

Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.





Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	<ul style="list-style-type: none">● Legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">● Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 11).● Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 12).● Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 11).● Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.● Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 31).
Das Mobilteil-Display ist leer.	<ul style="list-style-type: none">● Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 16).
Es ist kein Wählen zu hören.	<ul style="list-style-type: none">● Achten Sie darauf die mitgelieferte Telefonanschlussschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlussschnur ist möglicherweise anders verdrahtet.● Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse.● Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.
Die Smart-Funktionstaste lässt sich nicht verwenden, selbst wenn die Smart-Funktionsanzeige langsam blinkt.	<ul style="list-style-type: none">● Ein anderes Gerät wird gerade benutzt. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal.● Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 21).



Programmierbare Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	<ul style="list-style-type: none">● Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 16).


Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Der Eco-Modus lässt sich nicht aktivieren.	<ul style="list-style-type: none"> Der Eco-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn der Verstärkermodus auf "Ein" eingestellt ist. Stellen Sie den Verstärkermodus bei Bedarf auf "Aus" (Seite 32).
Ich kann kein Mobilteil für die Basisstation registrieren.	<ul style="list-style-type: none"> Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 32). Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie die PIN vergessen haben, siehe "Ich habe die PIN vergessen." (Seite 48).
Ich habe die PIN vergessen.	<ul style="list-style-type: none"> Ändern Sie die PIN wie folgt. <ol style="list-style-type: none">  # 1 3 2  * 7 0 0 0 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → OK → [ 

Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder  blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 12).
Ich habe die Akkus vollständig geladen, aber <ul style="list-style-type: none">  blinkt jedoch weiterhin oder die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein. 	<ul style="list-style-type: none"> Reinigen Sie die Pole der Akkus (\oplus, \ominus) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut. Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 11).

Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
 wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran. Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an. Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 31). Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus. Deaktivieren Sie den Eco-Modus bei Bedarf (Seite 17).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen. ● Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran. ● Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.
Die Tonqualität scheint abzunehmen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie haben ein nicht empfohlenes Mobilteil registriert (Seite 5). Eine klare Tonqualität ist nur dann möglich, wenn Sie ein empfohlenes Mobilteil registrieren.
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ● Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 20). ● Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 29).
Die Basisstation klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ● Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 26).
Ich kann keine Anrufe tätigen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 30). ● Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 21).

Anruferanzeige (CLIP)

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> ● Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft. ● Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an. ● Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. ● Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> ● Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. Stellen Sie den ersten Klingelton auf "Aus" (Seite 26). ● Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden Anruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf "manue11" (Aus) (Seite 25).
Der im Telefonbuch gespeicherte Name wird nicht vollständig angezeigt, während ein externer Anruf eingeht.	<ul style="list-style-type: none"> ● Bearbeiten Sie den Telefonbucheintrag, so dass der Text in 1 Zeile passt (Seite 22).

Nützliche Informationen

Anrufbeantworter

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	<ul style="list-style-type: none">• Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 35).• Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 36).• Die Aufzeichnungszeit ist auf „Nur Begrüß.“ eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 39).• Wenn Sie sich für einen Voice Mail-Dienst angemeldet haben, werden Nachrichten vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Ändern Sie die Geräteeinstellung für die Anzahl der Ruftöne oder wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft (Seite 39).
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	<ul style="list-style-type: none">• Der Fernabfrage-Zugriffscod ist nicht eingestellt. Stellen Sie den Fernabfrage-Zugriffscod ein (Seite 38).• Sie geben den falschen Fernbediencode ein. Wenn Sie Ihren Fernbediencode vergessen haben, öffnen Sie die Fernbediencode-Einstellung, um Ihren aktuellen Code zu überprüfen (Seite 38).• Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 39).

Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	<ul style="list-style-type: none">• Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Vorsicht:

- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

Garantieinformation

DEUTSCHLAND/ÖSTERREICH

Für Ihr Produkt gilt die Panasonic Garantie.

Eine Kopie der Garantie Bedingungen erhalten Sie auf Anfrage über:

- Ihren Händler, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben
- die Website: www.panasonic.de
- die Panasonic Konsumenten Hotline: 0180 - 50 15 142* (Deutschland)
- die Panasonic Konsumenten Hotline: 0810 - 101 800** (Österreich)

* (0) 180-5: max. 0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus dem Mobilfunk

** zum Ortstarif aus dem Festnetz Österreich, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer

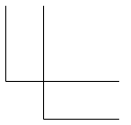
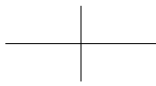
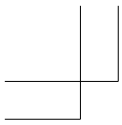
Achtung: Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg auf.

Index

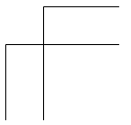
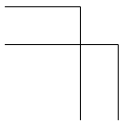
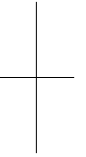
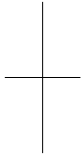
Index

- A** Akku: 11, 12
- Alarm: 28
- Anklopfen: 20
- Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 20
- Anrufbeantworter: 35
 - Aktivieren/Deaktivieren: 35, 37, 38, 39
 - Ansagetext: 36
 - Anzahl der Ruftöne: 39
 - Aufzeichnungszeit: 39
 - Fernabfrage: 38
 - Fernabfrage-Zugriffscodes: 38
 - Mithören von Anrufen: 35
 - Nachrichten abhören: 36, 37, 38
 - Nachrichten löschen: 36, 37, 38
 - Nur Ansagetext: 39
- Anrufe entgegennehmen: 19
- Anrufen: 19
- Anruferliste: 33
- Anruferliste bearbeiten: 34
- Anrufweiterleitung: 42
- Automatischer Gesprächsmodus: 20, 26
- B** Bedienelemente: 13
- C** Call-by-Call: 23
- D** Datum & Zeit: 16
- Direkteingabecode: 24
- Display
 - Kontrast: 26
 - Sprache: 16
- E** Eco-Modus: 17
- Ein-/Ausschalten: 16
- Entgangene Anrufe: 33
- Erster Klingelton: 26
- F** Fehlerbehebung: 47
- Fehlermeldungen: 46
- Freisprecheinrichtung: 19
- H** Halten: 20
- I** Interngespräche: 42
- K** Kettenwahl: 22
- Klangverstärker: 21
- Konferenz: 21
- Konferenzschaltungen: 42
- L** Lautstärke
 - Hörer: 19
 - Lautsprecher: 19
 - Rufton (Basisstation): 26
 - Rufton (Mobilteil): 20, 26
 - Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 33

- M** Mobilteil
 - Name: 30
 - Registrierung: 31
 - Registrierung löschen: 32
 - Suchfunktion: 42
- N** Nachtmodus: 29
- P** Pause: 19
- PIN: 31
- Privatfunktion: 27
- R** Rückfrage/Flash: 20
- Rufton: 26
- S** Smart-Funktionstaste (Top-Taste): 16
- Sperre für eingehende Anrufe: 30
- Stromausfall: 12
- Stumm: 20
- T** Tastensperre: 21
- Tastentöne: 26
- Telefonbuch: 22
- V** Verstärker: 32
- Voice Mail: 41
- W** Wahlkontrolle: 30
- Wahlwiederholung: 19
- Wandmontage: 18
- Z** Zeicheneingabe: 44
- Zeiteinstellung: 25
- Zusätzliche Mobilteile: 31



Notizen

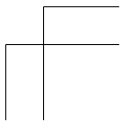
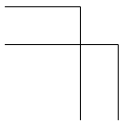
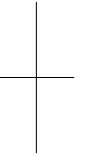
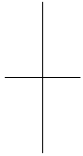




Notizen



Notizen



WICHTIG!

Wenn Ihr Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert...

- ① **Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an.**
- ② **Überprüfen Sie, ob das Telefonkabel angeschlossen ist.**
- ③ **Verwenden Sie wiederaufladbare Ni-MH-Akkus.**
(Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien können NICHT verwendet werden.)
- ④ **Lesen Sie die Seite zur Fehlerbehebung in der Bedienungsanleitung.**



Wenn die Probleme weiterhin bestehen, wenden Sie sich an die **Panasonic-Hotline**.

innerhalb Deutschlands: 0180 - 50 15 142*

innerhalb Österreichs: 0810 - 101 800**

Oder wenden Sie sich an uns über unsere Website:

www.panasonic.de

* (0) 180-5: max. 0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus dem Mobilfunk

** zum Ortstarif aus dem Festnetz Österreich, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer

Kaufen Sie online auf unserem eShop: <http://shop.panasonic.eu>

Vertrieb:

Panasonic Deutschland
eine Division der
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergiring 15, 22525 Hamburg

Panasonic Marketing Europe GmbH
Niederlassung Österreich
Mooslackengasse 17
1190 Wien

Panasonic System Networks Co., Ltd.

1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2011

CE0470



TG6711G

PNQX5117ZA TT1211YK0 (D)